IMPRESSA Z5

Bedienungsanleitung

IMPRESSA

Art. Nr. 64942

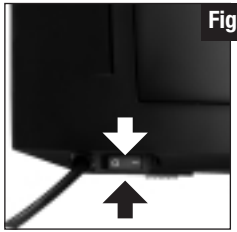
10/04

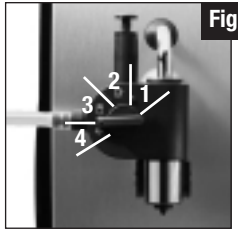
JURA IMPRESSA Z5

Deutsch ..... **6 – 37**

= Hinweis = Wichtig = Tipp

JURA Elektroapparate AG, CH-4626 Niederbuchsiten,
Internet http://www.jura.com





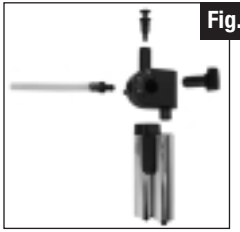
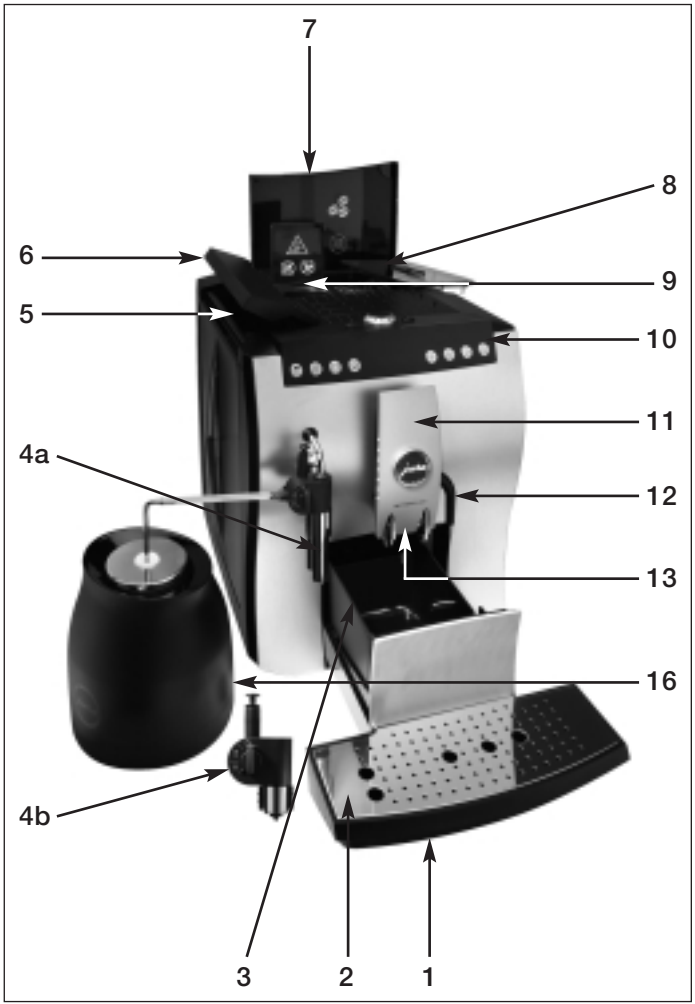
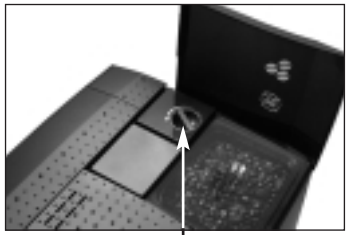
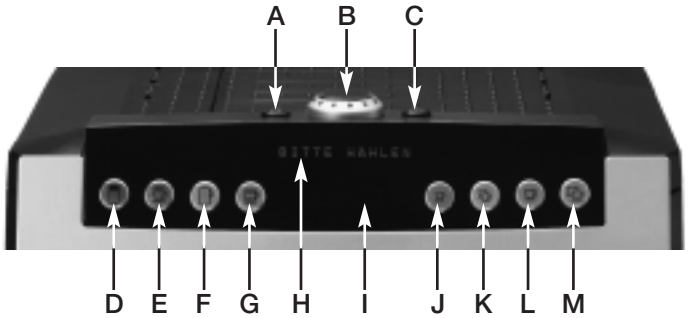


Fig. 13:
Richtige Montage der Cappuccino-Düse
Beachten Sie, dass zwischen der hinteren Cappuccinodüse und dem Anschlussstück immer ein schmaler Zwischenraum bestehen bleibt. Nur so kann die optimale Funktion der Cappuccinodüse gewährleistet werden.


7
8
6
9
5
10
11
4a
12
13
16
4b
3
2
1


14

15


A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M

Gerätebeschreibung

1. Tropfschale
2. Tropfgitter
3. Kaffeesatzschale mit Behälter
4. a) One Touch Cappuccino-Düse* langer Auslauf
   b) One Touch Cappuccino-Düse* kurzer Auslauf
5 Wassertank mit Traggriff und Füllstandsanzeige
6. Abdeckung Wassertank
7. Abdeckung Bohnenbehälter und Pulverschacht
8. Aromaschutzdeckel
9. Einfülltrichter für vorgemahlenen Kaffee
10. Bedienpanel
11. Höhenverstellbarer Kaffeeauslauf
12. Höhenverstellbarer Heisswasserauslauf
13. Tassenbeleuchtung
14. Drehknopf Mahlgradeinstellung
15. Netzschalter
16. Thermos-Milchbehälter

* in der Folge Cappuccino-Düse genannt

A Betriebstaste Ein / Aus
B Rotary Switch
C Pflegetaste
D Bezugstaste Milch
E Bezugstaste Cappuccino
F Bezugstaste Kaffee Spezial
G Bezugstaste Heisswasser
H Textdisplay
I Grafikdisplay
J Bezugstaste 1 Espresso
K Bezugstaste 2 Espressi
L Bezugstaste 1 Kaffee
M Bezugstaste 2 Kaffee

Inhaltsverzeichnis

JURA IMPRESSA Z5

1. Sicherheitsvorschriften ..... Seite 7
   - 1.1 Warnhinweise ..... Seite 7
   - 1.2 Vorsichtsmassnahmen ..... Seite 7
2. Vorbereiten der IMPRESSA ..... Seite 7
   - 2.1 Kontrolle Netzspannung ..... Seite 7
   - 2.2 Kontrolle Elektro-Sicherung ..... Seite 7
   - 2.3 Wassertank füllen ..... Seite 8
   - 2.4 Kaffeebohnen füllen ..... Seite 8
   - 2.5 Einstellung Mahlwerk ..... Seite 8
   - 2.6 Thermos-Milchbehälter füllen ..... Seite 8
   - 2.7 Netzschalter ..... Seite 8
3. Erste Inbetriebnahme ..... Seite 9
   - 3.1 Tassenbeleuchtung ..... Seite 10
4. Einstellung Wasserhärte ..... Seite 10
5. Einsatz der CLARIS plus Filterpatrone ..... Seite 11
   - 5.1 Filter einsetzen ..... Seite 11
   - 5.2 Filter wechseln ..... Seite 12
6. Gerät spülen ..... Seite 12
7. Bezug von Kaffee (1 Espresso, 2 Espressi, 1 Kaffee, 2 Kaffee) ..... Seite 13
8. Bezug von Kaffee Spezial ..... Seite 13
9. Cappuccino ..... Seite 14
   - 9.1 Bezug von Cappuccino ..... Seite 14
   - 9.2 Cappuccino Spülung ..... Seite 14
   - 9.3 Cappuccino Reinigung ..... Seite 14
   - 9.4 Reinigen der Cappuccino-Düse ..... Seite 15
10. Bezug von Milch ..... Seite 16
11. Bezug von Heisswasser ..... Seite 16
12. Bezug von vorgemahlenem Kaffee ..... Seite 16
13. IMPRESSA ausschalten ..... Seite 17
14. Einstellungen ..... Seite 18
    - 14.1 Einstellung Wassermenge für Kaffee, Espresso (1 und 2 Tassen) und Kaffee Spezial ..... Seite 18
    - 14.2 Einstellung Cappuccino ..... Seite 18
    - 14.3 Einstellung Milch ..... Seite 19
    - 14.4 Einstellung Wassermenge für Heisswasser ..... Seite 19
15. Programmierung ..... Seite 19
    - 15.1 Programmierung Filter ..... Seite 20
    - 15.2 Programmierung Wasserhärte (nur bei Einstellung FILTER NEIN) ..... Seite 20
    - 15.3 Pflege ..... Seite 20
    - 15.4 Programmierung Temperatur für Kaffee, Espresso, Cappuccino und Kaffee Spezial ..... Seite 20
    - 15.5 Programmierung Kaffeestärke ..... Seite 21
    - 15.6 Programmierung Cappuccino ..... Seite 22
    - 15.7 Programmierung Milch ..... Seite 22
    - 15.8 Energie Sparen ..... Seite 23
    - 15.9 Uhrzeit einstellen ..... Seite 24
    - 15.10 Programmierung automatische Einschaltzeit ..... Seite 25
    - 15.11 Programmierung automatische Ausschaltzeit ..... Seite 26
    - 15.12 Information ..... Seite 26
    - 15.13 Umbenennen ..... Seite 27
    - 15.14 Programmierung Sprache ..... Seite 28
    - 15.15 Programmierung Anzeige ..... Seite 28
16. Wartung und Pflege ..... Seite 30
    - 16.1 Wassertank füllen ..... Seite 30
    - 16.2 Kaffeesatz leeren ..... Seite 30
    - 16.3 Tropfschale leeren ..... Seite 30
    - 16.4 Tropfschale fehlt ..... Seite 31
    - 16.5 Satzbehälter fehlt ..... Seite 31
    - 16.6 Kaffeebohnen füllen ..... Seite 31
    - 16.7 Aromaschutzdeckel fehlt ..... Seite 31
    - 16.8 Steinentfernung aus dem Mahlwerk ..... Seite 31
    - 16.9 Filter wechseln ..... Seite 32
    - 16.10 Information Reinigen ..... Seite 32
    - 16.11 Information Entkalken ..... Seite 32
    - 16.12 System entleeren ..... Seite 32
17. Reinigung ..... Seite 33
18. Entkalkung ..... Seite 34
19. Entsorgung ..... Seite 35
20. Tipps für einen perfekten Kaffee ..... Seite 35
21. Probleme ..... Seite 36
22. Rechtliche Hinweise ..... Seite 37
23. Technische Daten ..... Seite 37

Bevor Sie beginnen

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf dieser IMPRESSA Z5. Um ein einwandfreies Funktionieren Ihrer IMPRESSA zu gewährleisten, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.
Falls Sie weitere Informationen wünschen oder wenn Probleme auftreten sollten, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich genug behandelt werden, dann fordern Sie bitte die benötigte Auskunft von Ihrem örtlichen Fachhändler oder direkt bei der JURA Elektroapparate AG an.
Weitere Sprachen können Sie auf der JURA Website downloaden: www.jura.com

Weiter finden Sie auf der Website www.jura.com nützliche Tipps zur Bedienung und Pflege Ihrer IMPRESSA Z5.
Vergessen Sie nicht im Knowledge Builder – unserer animierten Bedienungsanleitung – vorbeizuschauen. LEO, unser Assistent führt Sie durch sämtliche Funktionen.

1. Sicherheitsvorschriften

1.1 Warnhinweise

- Kinder erkennen die Gefahren nicht, die beim Umgang mit Elektrogeräten entstehen können; deshalb Kinder nie unbeaufsichtigt mit Elektrogeräten alleine lassen.
- Die IMPRESSA darf nur von instruierten Personen betrieben werden.
- Nie ein defektes Gerät oder ein Gerät mit schadhafter Zuleitung in Betrieb nehmen.
- Tauchen Sie die IMPRESSA nicht ins Wasser.

1.2 Vorsichtsmassnahmen

- Die IMPRESSA nie Witterungseinflüssen (Regen, Schnee oder Frost) aussetzen und auch nicht mit nassen Händen bedienen.
- Die IMPRESSA auf eine stabile, waagrechte und gegen eventuellen Wasseraustritt resistente Ablage stellen. Nie auf heisse oder warme Flächen (Kochfelder) stellen. Wählen Sie einen für Kinder unzugänglichen Standort.
- Bei längerer Abwesenheit (Ferien etc.) immer den Netzschalter ausschalten.
- Vor Reinigungsarbeiten immer zuerst den Netzschalter ausschalten.
- Beim Herausziehen des Netzsteckers nie an der Zuleitung oder der IMPRESSA selbst zerren.
- Nie die IMPRESSA selber reparieren oder öffnen. Reparaturen dürfen nur von autorisierten Servicestellen mit Originalersatz- und Zubehörteilen durchgeführt werden.
- Die IMPRESSA ist über eine Zuleitung mit dem Stromnetz verbunden. Achten Sie darauf, dass niemand über die Zuleitung stolpert und das Gerät herunterreisst. Kinder und Haustiere fernhalten.
- Stellen Sie die IMPRESSA oder einzelne Geräteteile nie in den Geschirrspüler.
- Der Standort der IMPRESSA so wählen, dass eine gute Luftzirkulation erfolgen kann, um sie vor Überhitzung zu schützen.

2. Vorbereiten Ihrer IMPRESSA

2.1 Kontrolle Netzspannung

Das Gerät ist werkseitig auf die richtige Netzspannung eingestellt. Kontrollieren Sie, ob Ihre Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild, auf der Unterseite des Gerätes, übereinstimmt.

2.2 Kontrolle Elektro-Sicherung

Das Gerät ist für eine Stromstärke von 10 Ampère bemessen. Kontrollieren Sie, ob die Elektrosicherung entsprechend ausgelegt ist.

2.3 Wassertank füllen

Ausschliesslich frisches, kaltes Wasser nachfüllen. Nie mit Milch, Mineralwasser oder anderen Flüssigkeiten auffüllen.

- Entfernen Sie den Wassertank und spülen Sie ihn gut mit kaltem Leitungswasser aus (Fig. 1).
- Füllen Sie anschliessend den Wassertank und setzen Sie ihn wieder in die Kaffeemaschine ein. Achten Sie darauf, dass der Tank korrekt eingesetzt ist und gut einrastet.

2.4 Kaffeebohnen füllen

Damit Sie lange Zeit Freude an Ihrer IMPRESSA haben und um Reparaturausfälle zu vermeiden, beachten Sie bitte, dass das Mahlwerk Ihrer Kaffeemaschine nicht für Kaffeebohnen geeignet ist, welche während oder nach der Röstung mit Zusätzen (z.B. Zucker) behandelt wurden. Die Verwendung solcher Kaffeemischungen kann zu Beschädigungen am Mahlwerk führen. Daraus entstehende Reparaturkosten fallen nicht unter die Garantiebestimmungen.

- Klappen Sie die Abdeckung des Bohnenbehälters (7) auf und nehmen Sie den Aromaschutzdeckel (8) ab.
- Entfernen Sie etwaige Verschmutzungen oder Fremdkörper, die sich im Bohnenbehälter befinden.
- Füllen Sie Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter (Fig. 2), legen Sie den Aromaschutzdeckel (8) wieder auf (achten Sie darauf, dass die Rundungen gegen aussen zeigen) und schliessen Sie die Abdeckung.

2.5 Einstellung Mahlwerk

Sie haben die Möglichkeit, das Mahlwerk dem Röstgrad Ihres Kaffees anzupassen. Wir empfehlen Ihnen für;

eine helle Röstung → eine feinere Einstellung
eine dunkle Röstung → eine gröbere Einstellung

Der Mahlgrad darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden.

- Öffnen Sie die Abdeckung des Bohnenbehälters (7).
- Zum Einstellen des Mahlgrades stellen Sie den Drehknopf (14) in die gewünschte Position.
- Sie haben folgende Möglichkeiten:
  je schmaler der Balken, desto feiner die Mahlung
  je dicker der Balken, desto gröber die Mahlung

2.6 Thermos-Milchbehälter füllen

- Öffnen Sie den Milchbehälter (16) und waschen Sie ihn vor dem ersten Gebrauch gründlich aus.
- Füllen Sie kühle, frische Milch in den Milchbehälter.
- Vergewissern Sie sich jeweils vor einem Milch- oder Cappuccinobezug, dass genügend Milch im Behälter vorhanden ist.
- Kühl eingefüllte Milch wird im geschlossenen Behälter ca. 8 Std. kühl gehalten.
- Bitte füllen Sie keine Eiswürfel in den Thermos-Milchbehälter, diese könnten die Beschichtung beschädigen.
- Führen Sie nie spitze Gegenstände in den Milchbehälter ein, diese könnten die Beschichtung beschädigen.

Ist zu wenig Milch im Behälter kann es beim Milchbezug zu Spritzern kommen.

2.7 Netzschalter

Betätigen Sie vor der ersten Inbetriebnahme den Netzschalter (15) an Ihrer IMPRESSA Z5.

Wir empfehlen Ihnen Ihre IMPRESSA Z5 bei längerer Abwesenheit (Ferien etc.) mit dem Netzschalter (15) auszuschalten.

3. Erste Inbetriebnahme

- Betätigen Sie den Netzschalter (15) auf der linken unteren Seite der IMPRESSA (Fig. 3).
- Ist das Gerät mit dem Netzschalter eingeschaltet, leuchtet die Betriebstaste ⏻ (A).
- Schalten Sie Ihr Gerät mit der Betriebstaste ⏻ (A) ein. Die Betriebstaste erlischt somit.
- DISPLAY SPRACHE
- GRAFIK DEUTSCH
- Drehen Sie am Rotary Switch (B) bis im Display die gewünschte Sprache angezeigt wird.
- Zum Beispiel:
- DISPLAY SPRACHE
- GRAFIK DEUTSCH
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken des Rotary Switch (B).
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY UHRZEIT
- GRAFIK STUNDEN
  —:—
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Stunden einzustellen.
- DISPLAY UHRZEIT
- GRAFIK STUNDEN
  12:00
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die eingestellten Stunden zu bestätigen und die Minuten zu aktivieren.
- DISPLAY UHRZEIT
- GRAFIK MINUTEN
  12:00
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Minuten einzustellen.
- DISPLAY UHRZEIT
- GRAFIK MINUTEN
  12:45
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die Minuten zu bestätigen.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY PFLEGE DRÜCKEN
- GRAFIK
- Pflegetaste ⁂ (C) leuchtet.
- Stellen Sie eine Tasse unter den höhenverstellbaren Heisswasserauslauf (12) sowie unter die Cappuccino-Düse (4) und drücken Sie die Pflegetaste ⁂ (C).
- DISPLAY SYSTEM FÜLLT
- GRAFIK
- Das System wird nun automatisch gefüllt. Dabei blinkt die Pflegetaste. (Es erfolgt ein geringer Wasserauslauf bei der Cappuccino-Düse (4), danach beim Heisswasserauslauf (12).
- DISPLAY WILLKOMMEN BEI
- GRAFIK JURA
- DISPLAY GERÄT HEIZT AUF
- GRAFIK
- DISPLAY PFLEGE DRÜCKEN
- GRAFIK
- Stellen Sie eine Tasse unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (11).
- Drücken Sie die Pflegetaste ⁂ (C).
- DISPLAY GERÄT SPÜLT
- GRAFIK

- Nun werden die Wasserleitungen mit frischem Wasser gespült. (Es erfolgt ein geringer Wasserauslauf beim Kaffeeauslauf (11).
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Sie können nun Ihr gewünschtes Produkt durch Drücken der entsprechenden Bezugstaste beziehen.

Nach der ersten Inbetriebnahme darf die IMPRESSA **min. 24 Std. nicht vom Netz getrennt** werden, damit sie sich im optimalen Betriebszustand befindet. Schalten Sie daher den Netzschalter (Fig. 3) während dieser Zeit nicht aus!

Erscheint auf dem Display BOHNEN FÜLLEN, lösen Sie nochmals ein Kaffeeprodukt aus. Die Mühle ist noch nicht ganz mit Kaffeebohnen gefüllt.

Um ein hervorragendes Schäumchen zu erhalten, können Sie den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (11) individuell Ihren Tassengrössen anpassen (Fig. 4).

3.1 Tassenbeleuchtung

Weil das Auge mitgeniesst, rückt die Tassenbeleuchtung den perfekten Kaffee jederzeit ins richtige Licht.
Beim Einschalten der IMPRESSA oder beim Drücken einer beliebigen Taste, wird die Tassenbeleuchtung während 1 Minute aktiviert.

4. Einstellung Wasserhärte

In der IMPRESSA wird Wasser erhitzt. Das führt zu einer gebrauchsbedingten Verkalkung, die automatisch angezeigt wird. Die IMPRESSA muss auf die Härte des verwendeten Wassers eingestellt werden. Verwenden Sie das beigelegte Teststäbchen oder fragen Sie bei Ihrem Wasserwerk nach.

1° deutscher Härte entspricht 1.79° französischer Härte.

Sobald der Filter aktiviert ist, erscheint der Programmschritt Wasserhärte nicht mehr.

Die IMPRESSA ist vom Werk aus auf 16°dH eingestellt. Diese Einstellung können Sie verändern. Gehen Sie dabei wie folgt vor:
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY WASSERHÄRTE
- GRAFIK 16°dH
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY WASSERHÄRTE
- GRAFIK 16°dH
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Wasserhärte eingestellt ist.
- DISPLAY WASSERHÄRTE
- GRAFIK 20°dH (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY WASSERHÄRTE
- GRAFIK 20°dH (Beispiel)

- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

5. Einsatz der CLARIS plus Filterpatrone

Beim richtigen Einsatz der CLARIS plus Filterpatrone muss Ihre IMPRESSA nicht mehr entkalkt werden. Nähere Informationen zu CLARIS plus Filterpatrone finden Sie in der Broschüre “CLARIS plus. Hart zum Kalk. Sanft zur Kaffeemaschine.”

5.1 Filter einsetzen

- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis folgende Meldung im Display erscheint:
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK JA
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) um Ihre Einstellung zu bestätigen.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY FILTER EINSETZEN
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Entfernen Sie den Wassertank aus der IMPRESSA. Leeren Sie das restliche Wasser aus dem Tank. Klappen Sie die Patronenhalterung (Fig. 6) hoch. Setzen Sie das Verlängerungsstück (ist im Welcome-Pack beigelegt) oben auf die CLARIS plus Filterpatrone. Setzen Sie nun die Filterpatrone mit leichtem Druck in den Wassertank ein (Fig. 6).
- Schliessen Sie die Patronenhalterung bis diese hörbar einrastet.
- Füllen Sie den Wassertank mit kaltem frischem Leitungswasser und setzen Sie ihn wieder ein.
- Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss (mind. 0.5 Liter) unter die Cappuccino-Düse (4). Es empfiehlt sich, den kurzen Auslauf (4b) aufzusetzen.
- Drücken Sie die Pflegetaste (C) um die Filterspülung zu starten.
- DISPLAY FILTER SPÜLT
- GRAFIK
- Die Filterspülung stoppt automatisch.
- DISPLAY GERÄT HEIZT AUF
- GRAFIK
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Sie haben nun den Filter aktiviert. Im Programmmodus erscheint somit der Programmschritt Wasserhärte nicht mehr.

Das Wasser kann eine leichte Verfärbung aufweisen (nicht gesundheitsschädlich).

Die Filterspülung kann unterbrochen werden (z.B. um das untergestellte Gefäss zu leeren). Drücken Sie dazu eine beliebige Taste.

5.2 Filter wechseln

Nach dem Bezug von 50 Liter Wasser oder nach zwei Monaten ist die Wirkung des Filters erschöpft. Die Aufforderung zum Filterwechsel erscheint im Display.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK FILTER WECHSEL
- Die Pflegetaste (C) leuchtet. Drücken Sie die Pflegetaste.
- DISPLAY FILTER EINSETZEN
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Entfernen Sie den Wassertank aus der IMPRESSA. Leeren Sie das restliche Wasser aus dem Tank. Klappen Sie die Patronenhalterung (Fig. 6) hoch. Setzen Sie das Verlängerungsstück oben auf die CLARIS plus Filterpatrone. Setzen Sie nun die Filterpatrone mit leichtem Druck in den Wassertank ein (Fig. 6).
- Schliessen Sie die Patronenhalterung bis diese hörbar einrastet.
- Füllen Sie den Wassertank mit kaltem frischem Leitungswasser und setzen Sie ihn wieder ein.
- Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss (mind. 0.5 Liter) unter die Cappuccino-Düse (4). Es empfiehlt sich, den kurzen Auslauf (4b) aufzusetzen.
- Drücken Sie die Pflegetaste (C) um die Filterspülung zu starten.
- DISPLAY FILTER SPÜLT
- GRAFIK
- Die Filterspülung stoppt automatisch.
- DISPLAY GERÄT HEIZT AUF
- GRAFIK
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Sie können den Filterwechsel auch jederzeit manuell über das Pflegemenü auslösen (nur wenn der Filter aktiviert ist) s. Kapitel 15.3

Das Wasser kann eine leichte Verfärbung aufweisen (nicht gesundheitsschädlich).

Die Filterspülung kann unterbrochen werden (z.B. um das untergestellte Gefäss zu leeren). Drücken Sie dazu eine beliebige Taste.

6. Gerät spülen

Ist die IMPRESSA ausgeschaltet und bereits abgekühlt, wird der Spülvorgang beim Einschalten verlangt. Beim Abschalten des Geräts wird automatisch ein Spülvorgang ausgelöst.

- DISPLAY PFLEGE DRÜCKEN
- GRAFIK
- Stellen Sie eine Tasse unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (11).
- Drücken Sie die Pflegetaste (C).
- DISPLAY GERÄT SPÜLT
- GRAFIK
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Sie können die Spülung auch jederzeit manuell über das Pflegemenü auslösen (s. Kapitel 15.3).

Bei der manuellen Spülung werden alle Ausläufe gespült, aus welchen ein Bezug erfolgte.

7. Bezug von Kaffee (1 Espresso, 2 Espressi, 1 Kaffee, 2 Kaffee)

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Stellen Sie 1 bzw. 2 Tassen unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (11) und drücken Sie die gewünschte Bezugstaste ☕, ☕☕, ☕, ☕☕. Das Vorbrühverfahren (I.P.B.A.S.) feuchtet das Kaffeepulver an, unterbricht kurz das Auslaufen und beginnt dann mit dem eigentlichen Brühvorgang.
- DISPLAY 1 ESPRESSO (Beispiel)
- GRAFIK STARK (Beispiel)
- Der Kaffeebezug stoppt automatisch, sobald die eingestellte Wassermenge bezogen ist.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Bezugstaste abbrechen.

Die Kaffeestärke kann in der Kaffeebereitschaft (DISPLAY BITTE WÄHLEN) für jedes Produkt vorgewählt werden. Drehen Sie dazu den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Kaffeestärke im Display angezeigt wird und drücken Sie danach die gewünschte Bezugstaste ☕, ☕☕, ☕, ☕☕.

Die Wassermenge kann während des Kaffeebezuges geändert werden. Drehen Sie den Rotary Switch (B), bis im Display die gewünschte ML Angabe erscheint. Die Kaffeewassermenge kann in 5 ML Schritten dosiert werden.

Die Angabe in ML ist ein Richtwert und kann von der effektiven Menge abweichen.

8. Bezug von Kaffee Spezial

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Stellen Sie 1 Tasse unter die Cappuccino-Düse (4) und drücken Sie die Bezugstaste Kaffee Spezial ☕. Das Vorbrühverfahren (I.P.B.A.S.) feuchtet das Kaffeepulver an, unterbricht kurz das Auslaufen und beginnt dann mit dem eigentlichen Brühvorgang.
- DISPLAY KAFFEE SPEZ.
- GRAFIK MILD (Beispiel)
- Der Kaffeebezug stoppt automatisch, sobald die eingestellte Wassermenge bezogen ist.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Bezugstaste abbrechen.

Die Kaffeestärke kann in der Kaffeebereitschaft (DISPLAY BITTE WÄHLEN) vorgewählt werden. Drehen Sie dazu den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Kaffeestärke im Display angezeigt wird und drücken Sie danach die gewünschte Bezugstaste (für Kaffee Spezial, Taste F).

Die Wassermenge kann während des Kaffeebezuges geändert werden. Drehen Sie den Rotary Switch (B), bis im Display die gewünschte ML Angabe erscheint. Die Kaffeewassermenge kann in 5 ML Schritten dosiert werden.

Die Angabe in ML ist ein Richtwert und kann von der effektiven Menge abweichen.

9. Cappuccino

9.1 Bezug von Cappuccino

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Entnehmen Sie dem Welcome Pack den Milch-Ansaugschlauch. (Für den Thermos-Milchbehälter ist der kurze Schlauch, für ein Tetrapack Milch ist der lange Schlauch zu empfehlen). Verbinden Sie den Schlauch mit dem, aus dem Thermos-Milchbehälter herausragenden Ansaugrohr. Danach schliessen Sie das andere Ende des Schlauches an der Cappuccino-Düse an (Fig. 8).
- Drehen Sie den Wahlhebel (1, Fig. 9) in den Milchschaumbereich (2, Fig. 9).
- Stellen Sie 1 Tasse unter die Cappuccino-Düse und drücken Sie die Bezugstaste Cappuccino.
- DISPLAY CAPPUCCINO
- GRAFIK MILCH
- Der Milchbezug stoppt automatisch, sobald die eingestellte Milchmenge (in SEC) bezogen ist.
- DISPLAY CAPPUCCINO
- GRAFIK NORMAL (Beispiel)
- Der Kaffeebezug stoppt automatisch, sobald die eingestellte Kaffeemenge bezogen ist.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Sie können den Milchschaum sowie den Kaffeebezug vorzeitig durch erneutes Drücken der Bezugstaste abbrechen.

Die Kaffeestärke kann in der Kaffeebereitschaft (DISPLAY BITTE WÄHLEN) vorgewählt werden. Drehen Sie dazu den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Kaffeestärke im Display angezeigt wird und drücken Sie danach die gewünschte Bezugstaste (für Cappuccino, Taste E).

Sowohl die Milch- wie auch die Wassermenge kann während des Bezuges geändert werden.
Drehen Sie den Rotary Switch (B), bis im Display die gewünschte SEC- (während des Milchbezuges) bzw. ML- (während des Kaffeebezuges) Angabe erscheint.

Die Angabe in ML ist ein Richtwert und kann von der effektiven Menge abweichen.

9.2 Cappuccino Spülung

10 min. nach einem Cappuccino- oder Milchbezug verlangt die IMPRESSA eine Cappuccino- Spülung (Displayanzeige).

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK CAPPU. SPÜLEN
- Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss (ca. 0.5 Liter) unter die Cappuccino-Düse (4).
- Drehen Sie den Wahlhebel (1, Fig. 9) in den Dampfbereich (4, Fig. 9).
- Drücken Sie die Pflegetaste (C) um die Cappuccino Spülung zu starten.
- DISPLAY CAPPUCCINO
- GRAFIK SPÜLT
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Sie können die Cappuccino Spülung auch jederzeit manuell über das Pflegemenü auslösen (s. Kapitel 15.3).

9.3 Cappuccino Reinigung

Wenn Sie Cappuccino oder Milch beziehen, empfehlen wir Ihnen die Cappuccino Reinigung täglich durchzuführen.

Sie werden von Ihrer IMPRESSA **nicht** aufgefordert die Cappuccino Reinigung durchzuführen. Die Cappuccino Reinigung wird manuell über das Pflegemenü ausgelöst.

Bei Ihrem Fachhändler erhalten Sie JURA-Cappuccino-Reiniger, welcher auf das Cappuccino-Reinigungsprogramm Ihrer IMPRESSA optimal abgestimmt ist. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei Verwendung von ungeeigneten Reinigungsmitteln Beschädigungen am Gerät sowie Rückstände im Wasser nicht auszuschliessen sind.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary-Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY PFLEGE
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary-Switch (B) um das Pflegemenu zu starten.
- DISPLAY GERÄT SPÜLEN
- GRAFIK
- Drehen Sie den Rotary-Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY CAPPUCCINO REINIGUNG
- GRAFIK
- Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss (ca. 0.5 Liter) unter die Cappuccino-Düse (4).
- Drücken Sie den Rotary-Switch (B) um zu bestätigen.
- DISPLAY REINIGER FÜR CAPPUCCINO
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Füllen Sie ein Gefäss mit ca. 2.5 dl frischem Wasser und geben Sie 1 Verschlusskappe des Cappuccino-Reinigers bei. Tauchen Sie den Milch-Ansaugschlauch hinein (Fig. 10).
- Vergewissern Sie sich, dass der Wahlhebel (1, Fig. 9) **nicht** auf Position “Dampf” (4, Fig. 9) steht.
- Drücken Sie die Pflegetaste (C) um die Reinigung zu starten.
- DISPLAY GERÄT REINIGT
- GRAFIK
- DISPLAY WASSER FÜR CAPPUCCINO
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Füllen Sie ein Gefäss mit frischem Wasser und tauchen Sie den Milchansaugschlauch hinein (Fig. 10).
- Drücken Sie die Pflegetaste (C).
- DISPLAY GERÄT REINIGT
- GRAFIK
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

9.4 Reinigen der Cappuccino-Düse

Trotz der Cappuccino Reinigung sollten Sie die Cappuccino-Düse regelmässig demontieren und unter fliessendem Wasser spülen.

- Entfernen Sie die Cappuccino-Düse von der IMPRESSA und zerlegen Sie sie gemäss Fig.11.
- Spülen Sie alle Teile der Düse gründlich unter fliessendem Wasser.
- Setzen Sie die Cappuccino-Düse wieder zusammen und montieren Sie sie an der IMPRESSA.

10. Bezug von Milch

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Entnehmen Sie dem Welcome Pack den Milch-Ansaugschlauch. (Für den Thermos-Milchbehälter ist der kurze Schlauch, für ein Tetrapack Milch ist der lange Schlauch zu empfehlen). Verbinden Sie den Schlauch mit dem, aus dem Thermos-Milchbehälter herausragenden, Ansaugrohr. Danach schliessen Sie das andere Ende des Schlauches an der Cappuccino-Düse an (Fig. 8).
- Drehen Sie den Wahlhebel (1, Fig.9) in den Milchbereich (3, Fig. 9).
- Stellen Sie 1 Tasse oder 1 Glas unter die Cappuccino-Düse (4) und drücken Sie die Bezugstaste Milch.
- DISPLAY MILCH
- GRAFIK 20 SEC (Beispiel)
- Der Milchbezug stoppt automatisch, sobald die eingestellte Milchmenge (in SEC) bezogen ist.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Bezugstaste abbrechen.

10 min. nach einem Cappuccino- oder Milchbezug wird vom Gerät eine Cappuccino Spülung verlangt. Die Aufforderung erscheint im Display (s. Kapitel 9.2 Cappuccino Spülung).

Sie können die Milchmenge während des Bezuges ändern. Drehen Sie den Rotary Switch (B), bis im Display die gewünschte SEC Angabe erscheint.

Wenn Sie Cappuccino oder Milch beziehen, sollten Sie die Cappuccino Reinigung täglich durchführen (s. Kapitel 9.3 Cappuccino Reinigung).

11. Bezug von Heisswasser

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Stellen Sie 1 Tasse oder 1 Glas unter den höhenverstellbaren Heisswasserauslauf (12) und drücken Sie die Bezugstaste Heisswasser.
- DISPLAY HEISSWASSER
- GRAFIK PORTION
- Der Wasserbezug stoppt automatisch, sobald die programmierte Wassermenge bezogen ist.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Bezugstaste abbrechen.

Die Wassermenge kann auch im laufenden Prozess geändert werden. Drehen Sie den Rotary Switch (B), bis im Display die gewünschte ML Angabe erscheint. Die Wassermenge kann in 5 ML Schritten dosiert werden.

Die Angabe in ML ist ein Richtwert und kann von der effektiven Menge abweichen.

12. Bezug von vorgemahlenem Kaffee

Verwenden Sie **nie** wasserlöslichen Instant-Kaffee oder Schnellkaffee!

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Stellen Sie 1 bzw. 2 Tassen unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (11).

- Öffnen Sie den Deckel zum Einfülltrichter für vorgemahlenen Kaffee (9). Dieser befindet sich unter der Abdeckung Bohnenbehälter (7).
- DISPLAY PULVERKAFFEE
- GRAFIK PULVER FÜLLEN
- Füllen Sie 1 oder 2 gestrichene Dosierlöffel vorgemahlenen Kaffee in den Einfülltrichter für vorgemahlenen Kaffee (9) (Fig. 7) und schliessen Sie den Deckel.
- DISPLAY PULVERKAFFEE
- GRAFIK BITTE WÄHLEN
- Drücken Sie die gewünschte Bezugstaste ☕, ☕, ☕, ☕, ☕, ☕. Ihr Kaffee wird mit der Wassermenge des gewählten Produktes zubereitet.
- DISPLAY PULVERKAFFEE
- GRAFIK
- Der Kaffeebezug stoppt automatisch, sobald die eingestellte Kaffeemenge erreicht ist.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Bezugstaste abbrechen.

Wir empfehlen Ihnen, immer nur Pulver von frisch gemahlenen Kaffeebohnen oder vorgemahlenen, vakuumverpackten Kaffee zu verwenden. Füllen Sie nie mehr als 2 Portionen Pulver ein. Der Einfüllschacht ist kein Vorratsbehälter. Achten Sie darauf, dass der Pulverkaffee, den Sie verwenden, nicht zu fein gemahlen ist. Dies kann zu Verstopfungen des Systems führen und der Kaffee läuft nur tropfenweise durch.

Wenn Sie zuwenig Pulver eingefüllt haben, erscheint im Display die Meldung “ZU WENIG”. Die IMPRESSA bricht den Vorgang ab und stellt auf Kaffeebereitschaft zurück.

Sie können auch ein Kaffee Spezial oder ein Cappuccino mit vorgemahlenem Kaffeepulver zubereiten.

Die Wassermenge kann auch im laufenden Prozess geändert werden. Drehen Sie den Rotary Switch (B), bis im Display die gewünschte ML Angabe erscheint. Die Kaffeewassermenge kann in 5 ML Schritten dosiert werden.

Die Angabe in ML ist ein Richtwert und kann von der effektiven Menge abweichen.

13. IMPRESSA ausschalten

Wenn Sie Ihre IMPRESSA ausschalten, werden vorher alle Ausläufe gespült, aus welchen ein Bezug erfolgte. Achten Sie daher darauf, dass unter den Ausläufen geeignete Gefässe stehen.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie die Betriebstaste ⏻ (A) um die IMPRESSA auszuschalten.
- DISPLAY AUF WIEDERSEHEN
- GRAFIK
- Der Kaffeeauslauf wird gespült.
- DISPLAY AUSLAUF LINKS SPÜLEN
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Drücken Sie die Pflegetaste (C) um die Spülung fortzusetzen.
- DISPLAY AUF WIEDERSEHEN
- GRAFIK

Beim Ausschalten kann es vorkommen, dass ein Zischen hörbar ist. Dies ist systembedingt und ein normaler Vorgang.

Bei längerem Nichtgebrauch Ihrer IMPRESSA ist es empfehlenswert das Gerät mit dem Netzschalter auszuschalten.

14. Einstellungen

14.1 Einstellung Wassermenge für Kaffee, Espresso (1 und 2 Tassen) und Kaffee Spezial

In der Grundeinstellung sind bereits definierte Wassermengen hinterlegt (Kaffee: 130 ml, Espresso 60 ml, 2 Kaffee 260 ml, 2 Espressi 120 ml, Kaffee Spezial 145 ml). Diese können aber auf Wunsch verändert werden.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Stellen Sie eine Tasse unter den entsprechenden Auslauf.
- Drücken Sie die zu programmierende Bezugstaste und halten Sie diese gedrückt bis folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY 1 KAFFEE (Beispiel)
- GRAFIK NORMAL (Beispiel)
- Kaffeebezug läuft. Taste weiter gedrückt halten bis folgendes angezeigt wird:
- DISPLAY GENUG KAFFEE
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Wenn die gewünschte Kaffeemenge ausgelaufen ist, drücken Sie die Bezugstaste nochmals kurz.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- Die ausgelaufene Kaffeemenge ist nun für das gewählte Produkt programmiert.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

14.2 Einstellung Cappuccino

In der Grundeinstellung sind bereits definierte Wasser- (100 ml) und Milchmengen (15 sec.) hinterlegt. Diese Mengen können aber auf Wunsch verändert werden.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Stellen Sie eine Tasse unter die Cappuccino-Düse (4).
- Drücken Sie die Bezugstaste Cappuccino und halten Sie diese gedrückt bis folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY CAPPUCCINO
- GRAFIK NORMAL (Beispiel)
- Cappuccinobezug läuft. Taste weiter gedrückt halten bis folgendes angezeigt wird:
- DISPLAY GENUG MILCH
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Wenn die gewünschte Milchmenge ausgelaufen ist, drücken Sie die Bezugstaste nochmals kurz.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- Die ausgelaufene Milchmenge ist nun programmiert.
- DISPLAY GENUG KAFFEE
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Wenn die gewünschte Kaffeemenge ausgelaufen ist, drücken Sie die Bezugstaste nochmals kurz.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- Die ausgelaufene Kaffeemenge ist nun programmiert.

Sie haben auch die Möglichkeit den Cappuccino über den Programmiermodus einzustellen (s. Kapitel 15.6).

14.3 Einstellung Milch

In der Grundeinstellung ist bereits eine definierte Milchmenge (20 sec.) hinterlegt. Diese Menge kann aber auf Wunsch verändert werden.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Stellen Sie eine Tasse unter die Cappuccino-Düse (4).
- Drücken Sie die Bezugstaste Milch und halten Sie diese gedrückt bis folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY MILCH
- GRAFIK 20 SEC (Beispiel)
- Milchbezug läuft. Taste weiter gedrückt halten bis folgendes angezeigt wird:
- DISPLAY GENUG MILCH
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Wenn die gewünschte Milchmenge ausgelaufen ist, drücken Sie die Bezugstaste nochmals kurz.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- Die ausgelaufene Milchmenge ist nun programmiert.

Sie haben auch die Möglichkeit die Milch über den Programmiermodus einzustellen (s. Kapitel 15.7).

14.4 Einstellung Wassermenge für Heisswasser

In der Grundeinstellung ist bereits eine definierte Wassermenge (225 ml) hinterlegt. Diese Menge kann aber auf Wunsch verändert werden.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Stellen Sie eine Tasse unter den Heisswasserauslauf (12).
- Drücken Sie die Bezugstaste Heisswasser und halten Sie diese gedrückt bis folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY HEISSWASSER
- GRAFIK PORTION
- Heisswasserbezug läuft. Taste weiter gedrückt halten bis folgendes angezeigt wird.
- DISPLAY GENUG WASSER
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Wenn die gewünschte Wassermenge ausgelaufen ist, drücken Sie die Bezugstaste nochmals kurz.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- Die ausgelaufene Wassermenge ist nun programmiert.

15. Programmierung

Die IMPRESSA ist werkmässig so eingestellt, dass Sie ohne zusätzliche Programmierung Kaffee beziehen können. Um das Ergebnis Ihrem Geschmack anzupassen, lassen sich diverse Werte individuell programmieren.

Es können folgende Stufen programmiert werden:

- Filter
- Wasserhärte
- Pflege
- Temperatur
- Kaffeestärke
- Cappuccino
- Milch
- Energie Sparen
- Uhrzeit
- Automatische Einschaltzeit
- Automatische Ausschaltzeit

- Information
- Umbenennen
- Sprache
- Anzeige

15.1 Programmierung Filter

Lesen Sie dazu das Kapitel 5 “Einsatz der CLARIS plus Filterpatrone”.

15.2 Programmierung Wasserhärte (nur bei Einstellung FILTER NEIN)

Lesen Sie dazu das Kapitel 4 “Einstellung Wasserhärte”.

15.3 Pflege

Sie haben die Möglichkeit folgende Pflegefunktionen über diesen Programmpunkt auszulösen:

GERÄT SPÜLEN, CAPPUCCINO REINIGEN,
FILTER WECHSEL, GERÄT REINIGEN,
CAPPUCCINO SPÜLUNG, GERÄT ENTKALKEN.

Sofern ein CLARIS plus Filter eingesetzt ist und die Filtereinstellung auf “JA” programmiert ist, wird “GERÄT ENTKALKEN” nicht angezeigt.
Sofern kein CLARIS plus Filter eingesetzt ist und die Filtereinstellung auf “NEIN” programmiert ist, wird der “FILTER WECHSEL” nicht angezeigt.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY PFLEGE
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY GERÄT SPÜLEN
- GRAFIK
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) so lange bis die gewünschte Pflegefunktion (Auswahl s. oben) angezeigt wird. Lösen Sie die Funktion durch Drücken des Rotary Switch (B) aus.

15.4 Programmierung Temperatur für Kaffee, Espresso, Cappuccino und Kaffee Spezial

Sie haben die Möglichkeit die Temperatur für jedes Kaffeeprodukt individuell anzupassen. Die Temperatur kann in 3 Stufen (NIEDRIG, NORMAL, HOCH) eingestellt werden.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY TEMPERATUR
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY TEMPERATUR

- GRAFIK BITTE WÄHLEN
- Drücken Sie die gewünschte Bezugstaste.
- DISPLAY 1 ESPRESSO (Beispiel)
- GRAFIK NORMAL
- Drehen Sie nun den Rotary bis die gewünschte Temperatur eingestellt ist.
- DISPLAY 1 ESPRESSO (Beispiel)
- GRAFIK HOCH (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY TEMPERATUR
- GRAFIK
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

15.5 Programmierung Kaffeestärke

Sie haben die Möglichkeit die Kaffeestärke für jedes Kaffeeprodukt individuell anzupassen. Die Kaffeestärke kann in 5 Stufen (LEICHT ●, MILD ●●, NORMAL ●●●, STARK ●●●●, EXTRA ●●●●●) eingestellt werden.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY KAFFEESTÄRKE
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY KAFFEESTÄRKE
- GRAFIK BITTE WÄHLEN
- Drücken Sie die gewünschte Bezugstaste.
- DISPLAY 1 ESPRESSO (Beispiel)
- GRAFIK NORMAL ●●●
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Kaffeestärke eingestellt ist.
- DISPLAY 1 ESPRESSO (Beispiel)
- GRAFIK STARK ●●●● (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY KAFFEESTÄRKE
- GRAFIK
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK

- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

15.6 Programmierung Cappuccino

Sie haben die Möglichkeit den Cappuccino über den Programmiermodus oder wie unter Kapitel 14.2 “Einstellung Cappuccino” beschrieben einzustellen.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY CAPPUCCINO
- GRAFIK MILCH 15 SEC (Beispiel)
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY CAPPUCCINO
- GRAFIK MILCH 15 SEC (Beispiel)
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Milchmenge eingestellt ist.
- DISPLAY CAPPUCCINO
- GRAFIK MILCH 12 SEC (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY CAPPUCCINO
- GRAFIK KAFFEE 100 ML (Beispiel)
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Kaffeemenge eingestellt ist.
- DISPLAY CAPPUCCINO
- GRAFIK KAFFEE 110 ML (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY CAPPUCCINO
- GRAFIK MILCH 12 SEC (Beispiel)
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

15.7 Programmierung Milch

Sie haben die Möglichkeit die Milch über den Programmiermodus oder wie unter Kapitel 14.3 “Einstellung Milch” beschrieben einzustellen.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY MILCH
- GRAFIK 20 SEC (Beispiel)
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY MILCH
- GRAFIK 20 SEC (Beispiel)
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis die gewünschte Milchmenge eingestellt ist.
- DISPLAY MILCH
- GRAFIK 28 SEC (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY MILCH
- GRAFIK 28 SEC (Beispiel)
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

15.8 Energie Sparen

Sie haben die Möglichkeit Ihr Gerät auf verschiedene Energiesparmodi einzustellen.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY ENERGIE
- GRAFIK SPAREN NEIN
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY ENERGIE
- GRAFIK SPAREN NEIN
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis der gewünschte Energiesparmodus eingestellt ist.
- DISPLAY ENERGIE
- GRAFIK SPAREN STUFE 2 (Beispiel)
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switch (B) die gewünschte Einstellung.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY ENERGIE
- GRAFIK SPAREN STUFE 2 (Beispiel)
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:

- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Energie Sparen Nein

Auf dieser Stufe ist die IMPRESSA für Kaffee- und Milchprodukte ständig in Bereitschaft.
Mit dieser Einstellung können alle Produkte ohne Wartezeit bezogen werden.

Verwenden Sie diese Einstellung wenn sie viele Kaffee- und Milchprodukte beziehen und Ihr Gerät immer in Bereitschaft sein soll.

Energie Sparen Stufe 1

Auf dieser Stufe ist die IMPRESSA für Kaffeeprodukte ständig in Bereitschaft. Für den Bezug eines Milchproduktes wird die Maschine separat aufgeheizt.

Verwenden Sie diese Einstellung wenn Sie vorwiegend Kaffeeprodukte beziehen und für die Milchprodukte eine Wartezeit von ca. 1 Minute akzeptieren.

Energie Sparen Stufe 2

Auf dieser Stufe ist die IMPRESSA nicht in Bereitschaft (Spartemperatur) und muss für Kaffee- und Milchprodukte separat aufgeheizt werden.
Auf Spartemperatur schaltet die Maschine 5 Minuten nach dem letzten Bezug.

Verwenden Sie diese Einstellung wenn Sie nur sehr wenige Kaffee- und Milchprodukte beziehen und für beide Produkte eine Wartezeit von ca. 30 Sekunden akzeptieren.

15.9 Uhrzeit einstellen

Die Uhrzeit haben Sie bereits bei der ersten Inbetriebnahme eingestellt. Sie haben hier die Möglichkeit die Uhrzeit zu verstellen.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY UHRZEIT
- GRAFIK 12:45 (Beispiel)
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY UHRZEIT
- GRAFIK STUNDEN 12:45
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Stunden einzustellen.
- DISPLAY UHRZEIT
- GRAFIK STUNDEN 13:45 (Beispiel)
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die eingestellten Stunden zu bestätigen und die Minuten zu aktivieren.
- DISPLAY UHRZEIT
- GRAFIK MINUTEN 13:45

- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Minuten einzustellen.
- DISPLAY UHRZEIT
- GRAFIK 13:50 (Beispiel)
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die Minuten zu bestätigen.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY UHRZEIT
- GRAFIK 13:50
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

15.10 Programmierung automatische Einschaltzeit

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY GERÄT EIN
- GRAFIK —:—
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY GERÄT EIN
- GRAFIK STUNDEN 00:00
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Stunden einzustellen.
- DISPLAY GERÄT EIN
- GRAFIK STUNDEN 07:00 (Beispiel)
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die eingestellten Stunden zu bestätigen und die Minuten zu aktivieren.
- DISPLAY GERÄT EIN
- GRAFIK MINUTEN 07:00
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Minuten einzustellen.
- DISPLAY GERÄT EIN
- GRAFIK 07:30 (Beispiel)
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die Minuten zu bestätigen.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY GERÄT EIN
- GRAFIK 07:30
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Um die automatische Einschaltzeit zu deaktivieren muss die Zeit auf —:— gesetzt werden.

15.11 Programmierung automatische Ausschaltzeit

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY AUS NACH
- GRAFIK 5 STD
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY AUS NACH
- GRAFIK 5 STD
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Ausschaltzeit einzustellen.
- DISPLAY AUS NACH
- GRAFIK 4 STD (Beispiel)
- Drücken Sie den Rotary Switch (B), um die eingestellte Ausschaltzeit zu bestätigen.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY AUS NACH
- GRAFIK 4 STD
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

15.12 Information

In diesem Programmpunkt können Sie die Anzahl der Bezüge abfragen, resp. wie oft eine Funktion gewählt wurde und welche Werte programmiert sind.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY INFORMATION
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in das Informationsmenü einzusteigen.
- DISPLAY 1 ESPRESSO
- GRAFIK 1000 BEZÜGE (Beispiel)
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) um die Bezüge von 2 Espressi, 1 Kaffee, 2 Kaffee, Cappuccino, Kaffee Spez., Milch und Heisswasser anzuzeigen.
- Danach werden die Wasser-, resp. Milchmengen angezeigt.
- DISPLAY 1 ESPRESSO (Beispiel)
- GRAFIK MENGE 50 ML (Beispiel)

- Drehen Sie den Rotary Switch (B) um die weiteren Wasser-, resp. Milchmengen anzuzeigen.
- Am Schluss werden Anzahl Entkalkungen, Reinigungen und Filterwechsel angezeigt.
- Um aus dem Informationsprogramm auszusteigen, drücken Sie den Rotary Switch (B).
- DISPLAY INFORMATION
- GRAFIK
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

15.13 Umbenennen

Mit dieser Funktion können Sie sämtliche Produktenamen sowie den Begrüssungs- und den Schlusstext ändern bzw. umbenennen.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY UMBENENNEN
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY UMBENENNEN
- GRAFIK PRODUKT NAME
- Durch weiteres Drehen des Rotary Switch kann auch die BEGRÜSSUNG oder der SCHLUSSTEXT angewählt werden.
- Drücken Sie den Rotary Switch (B).
- DISPLAY PRODUKT NAME (Beispiel)
- GRAFIK ÄNDERN
- Drücken Sie den Rotary Switch (B).
- DISPLAY PRODUKT NAME
- GRAFIK BITTE WÄHLEN
- Drücken Sie die gewünschte Bezugstaste (nur bei PRODUKT NAME notwendig).
- DISPLAY _
- GRAFIK ABCDEFG...√
- Geben Sie den gewünschten Text ein, indem Sie durch Drehen des Rotary Switch (B) den Buchstaben anwählen (rot hinterlegt) und durch Drücken des Rotary Switch (B) bestätigen.
- Um Ihren fertigen Text zu bestätigen, wählen Sie am Ende des Alphabets (nach dem Pfeil) das Symbol √ an.
- DISPLAY MEIN KAFFEE (Beispiel)
- GRAFIK ABCDEFG.....
- Drücken Sie den Rotary um Ihre Eingabe zu bestätigen.
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY UMBENENNEN
- GRAFIK

- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Wenn Sie den Produktenamen auf Werkseinstellung zurücksetzen wollen, wählen Sie folgende Anzeige und bestätigen Sie diese.

- DISPLAY PRODUKT NAME
- GRAFIK ZURÜCKSETZEN

Sie haben auch die Möglichkeit alle Produktnamen gemeinsam auf Werkseinstellung zurückzusetzen. Wählen Sie folgende Anzeige und bestätigen Sie diese.

- DISPLAY PRODUKT NAME
- GRAFIK ALLES ZURÜCK

15.14 Programmierung Sprache

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY SPRACHE
- GRAFIK DEUTSCH
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY SPRACHE
- GRAFIK DEUTSCH
- Drehen Sie den Rotary Switch (B), um die Sprache einzustellen.
- DISPLAY SPRACHE
- GRAFIK DEUTSCH (Beispiel)
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken des Rotary Switch (B).
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY SPRACHE
- GRAFIK DEUTSCH
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

15.15 Programmierung Anzeige

In diesem Programmpunkt können Sie das Uhrzeitformat von 24 Std. auf AM/PM umstellen und die Einheit von ml (Milliliter) auf oz (Unzen) ändern.

Einheit ändern

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY ANZEIGE
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY ANZEIGE
- GRAFIK EINHEIT
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B).
- DISPLAY ANZEIGE
- GRAFIK EINHEIT ML
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) um die Einheit zu ändern.
- DISPLAY ANZEIGE
- GRAFIK EINHEIT OZ
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken des Rotary Switch (B).
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY ANZEIGE
- GRAFIK
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Uhrzeitformat ändern

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK
- Drücken Sie den Rotary Switch (B) solange bis ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY FILTER
- GRAFIK NEIN oder JA
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY ANZEIGE
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um in den Programmpunkt einzusteigen.
- DISPLAY ANZEIGE
- GRAFIK EINHEIT
- Drehen Sie den Rotary Switch (B).
- DISPLAY ANZEIGE
- GRAFIK ZEITFORMAT
- Drücken Sie den Rotary Switch (B).
- DISPLAY ANZEIGE
- GRAFIK FORMAT 24 STD
- Drehen Sie den Rotary Switch (B) um das Format zu ändern.
- DISPLAY ANZEIGE
- GRAFIK FORMAT AM/PM

- Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken des Rotary Switch (B).
- DISPLAY GESPEICHERT
- GRAFIK √
- DISPLAY ANZEIGE
- GRAFIK
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (B) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- DISPLAY EXIT
- GRAFIK
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (B) um die Programmierung zu verlassen.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

16. Wartung und Pflege

16.1 Wassertank füllen

- DISPLAY WASSERTANK
- GRAFIK FÜLLEN

Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen. Füllen Sie Wasser nach, wie unter Kapitel 2.3 beschrieben.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Der Wassertank sollte täglich ausgespült und mit frischem Wasser gefüllt werden. Füllen Sie ausschliesslich frisches kaltes Wasser nach. Nie mit Milch, Mineralwasser oder anderen Flüssigkeiten auffüllen.

16.2 Kaffeesatz leeren

- DISPLAY KAFFEESATZ
- GRAFIK LEEREN

Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Kaffeebezug mehr erfolgen. Wasser- und Milchbezug ist aber noch möglich. Leeren Sie den Kaffeesatzbehälter (3).

- Entfernen Sie vorsichtig die Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3), es befindet sich Wasser darin.
- DISPLAY SCHALE
- GRAFIK FEHLT
- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA ein. (Die Kaffeesatzschale muss mindestens für 10 Sekunden aus dem Gerät entfernt sein).
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

16.3 Tropfschale leeren

- DISPLAY SCHALE
- GRAFIK LEEREN

Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen und die Schale muss geleert werden.

- Entfernen Sie vorsichtig die Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3), es befindet sich Wasser darin.
- DISPLAY SCHALE
- GRAFIK FEHLT

- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA ein.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

16.4 Tropfschale fehlt

- DISPLAY SCHALE
- GRAFIK FEHLT

Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen. Die Tropfschale (1) ist nicht richtig oder gar nicht eingesetzt worden.

- Setzen Sie die Tropfschale (1) ein.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

16.5 Satzbehälter fehlt

- DISPLAY SATZBEHÄLTER
- GRAFIK FEHLT

Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen. Die Kaffeesatzschale (3) ist nicht richtig oder gar nicht eingesetzt worden.

- Setzen Sie die Kaffeesatzschale (3) ein.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

16.6 Kaffeebohnen füllen

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK BOHNEN FÜLLEN

Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Kaffeebezug mehr erfolgen. Wasser- und Milchbezug ist aber noch möglich. Füllen Sie Bohnen nach wie unter Kapitel 2.4 beschrieben.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

16.7 Aromaschutzdeckel fehlt

- DISPLAY AROMADECKEL
- GRAFIK FEHLT

Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen. Wasser- und Milchbezug ist aber noch möglich. Der Aromaschutzdeckel (8) ist nicht richtig oder gar nicht eingesetzt worden.

- Setzen Sie den Aromaschutzdeckel (8) ein.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

16.8 Steinentfernung aus dem Mahlwerk

- Schalten Sie Ihr Gerät mit der Betriebstaste ⏻ (A) aus.
- Schalten Sie den Netzschalter (15) aus.
- Öffnen Sie die Abdeckung des Bohnenbehälters (7) und entfernen Sie den Aromaschutzdeckel (8).
- Entfernen Sie allfällige Bohnen mit dem Staubsauger.
- Setzen Sie den Schlüssel auf (Fig. 12).

- Drehen Sie nun den Schlüssel im Gegenuhrzeigersinn bis sich der eingeklemmte Stein löst.
- Entfernen Sie die Pulverreste mit dem Staubsauger.
- Füllen Sie frische Bohnen nach.

16.9 Filter wechseln

Nach dem Bezug von 50 Liter Wasser oder nach zwei Monaten ist die Wirkung des Filters erschöpft. Die Aufforderung zum Filterwechsel erscheint im Display.

Lesen Sie dazu das Kapitel 5.2 “Filter wechseln”.

16.10 Information Reinigen

Nach 220 Bezügen oder 160 Spülungen muss die IMPRESSA gereinigt werden. Die Anzeige zeigt dies an. Sie können weiterhin Wasser-, Kaffee- oder Milchprodukte beziehen. Wir empfehlen Ihnen jedoch, die Reinigung (s. Kapitel 17) innerhalb der nächsten Tage durchzuführen.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK REINIGEN

Nach weiteren 30 Bezügen beginnt die Anzeige zu blinken. Spätestens jetzt sollten Sie die Reinigung (s. Kapitel 17) durchführen.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK REINIGEN (blinkt)

Nach weiteren 10 Bezügen ändert die Anzeige. Bitte führen Sie jetzt sofort die Reinigung (s. Kapitel 17) durch.

- DISPLAY JETZT REINIGEN
- GRAFIK REINIGEN (blinkt)

16.11 Information Entkalken

Die IMPRESSA Z5 verkalkt gebrauchsbedingt. Die Verkalkung hängt vom Härtegrad Ihres Wassers ab. Die IMPRESSA Z5 erkennt die Notwendigkeit einer Entkalkung. Die können weiterhin Kaffee- oder Milchprodukte beziehen. Wir empfehlen Ihnen jedoch die Entkalkung (s. Kapitel 18) innerhalb der nächsten Tage durchzuführen.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK ENTKALKEN

Nach einiger Zeit beginnt die Anzeige zu blinken. Spätestens jetzt sollten Sie die Entkalkung (s. Kapitel 18) durchführen.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK ENTKALKEN (blinkt)

Wenn Sie die Entkalkung immer noch nicht durchgeführt haben, ändert nach einer gewissen Zeit die Anzeige. Bitte führen Sie jetzt sofort die Entkalkung (s. Kapitel 18) durch.

- DISPLAY JETZT ENTKALKEN
- GRAFIK ENTKALKEN (blinkt)

16.12 System entleeren

Voraussetzung: Die IMPRESSA ist mit der Betriebstaste ⏻ (A) ausgeschaltet, aber der Netzschalter ist eingeschaltet (ON).

Dieser Vorgang ist nötig um die IMPRESSA während einem Transport vor Frostschäden zu schützen.

- Stellen Sie je ein Gefäss unter den höhenverstellbaren Heisswasserauslauf (12) und die Cappuccino-Düse (4).
- Entfernen Sie den Wassertank (Fig. 1).
- Drücken Sie die Pflegetaste (C) solange bis folgende Meldung erscheint:

- DISPLAY SYSTEM LEERT
- GRAFIK
- Wenn der Vorgang abgeschlossen ist schaltet sich die IMPRESSA Z5 aus.

Bei der nächsten Inbetriebnahme zeigt die Maschine PFLEGE DRÜCKEN an, d.h. das System muss wieder mit Wasser gefüllt werden. Lesen Sie bitte dazu Kapitel 3 “Erste Inbetriebnahme”.

17. Reinigung

Die IMPRESSA verfügt über ein integriertes Reinigungsprogramm. Der Vorgang dauert ca. 15 Minuten.

Bei Ihrem Fachhändler erhalten Sie JURA-Reinigungstabletten, die auf das Reinigungsprogramm Ihrer IMPRESSA optimal abgestimmt sind. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei Verwendung von ungeeigneten Reinigungsmitteln Beschädigungen am Gerät sowie Rückstände im Wasser nicht auszuschliessen sind.

Der gestartete Reinigungsprozess darf nicht unterbrochen werden.

Nach jedem Reinigungsprozess sollte auch der Einfülltrichter für vorgemahlenen Kaffee (9) gereinigt werden.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK REINIGEN
- Drücken Sie die Pflegetaste (C)
- DISPLAY SCHALE / KAFFEESATZ
- GRAFIK LEEREN
- Leeren Sie die Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3).
- DISPLAY SCHALE
- GRAFIK FEHLT
- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA ein.
- DISPLAY
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Stellen Sie je ein genügend grosses Gefäss (ca. 0.5 Liter) unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (11) und die Cappuccino-Düse (4).
- Drücken Sie die Pflegetaste (C).
- DISPLAY GERÄT REINIGT
- GRAFIK
- Ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY TABLETTE EINWERFEN
- GRAFIK
- Öffnen Sie den Deckel zum Einfülltrichter für vorgemahlenen Kaffee (9). Dieser befindet sich unter der Abdeckung Bohnenbehälter (7).
- Werfen Sie eine Reinigungstablette ein (Fig. 5) und schliessen Sie den Deckel wieder.
- DISPLAY
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Drücken Sie die Pflegetaste (C).
- DISPLAY GERÄT REINIGT
- GRAFIK
- Ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY SCHALE / KAFFEESATZ
- GRAFIK LEEREN
- Leeren Sie die Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3).

- DISPLAY SCHALE
- GRAFIK FEHLT
- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA ein.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Sie können die Reinigung auch jederzeit manuell auslösen (s. Kapitel 15.3).

18. Entkalkung

Die IMPRESSA verfügt über ein integriertes Entkalkungsprogramm. Der Vorgang dauert ca. 50 Minuten.

Die IMPRESSA verkalkt gebrauchsbedingt. Die Verkalkung hängt vom Härtegrad Ihres Wassers ab. Die IMPRESSA erkennt die Notwendigkeit einer Entkalkung. Sie können weiterhin Kaffee oder Heisswasser und Milch beziehen. Wir empfehlen Ihnen jedoch, die Entkalkung innerhalb der nächsten Tage nach Anzeige durchzuführen.

Bei Ihrem Fachhändler erhalten Sie JURA-Entkalkungstabletten, die auf das Entkalkungsprogramm Ihrer IMPRESSA optimal abgestimmt sind. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei Verwendung von ungeeigneten Entkalkungsmitteln Beschädigungen am Gerät sowie Rückstände im Wasser nicht auszuschliessen sind.

Bei Anwendung des Entkalkungsmittels, allfällige Spritzer und Tropfen auf empfindlichen Abstellflächen, insbesondere Naturstein- und Holzflächen, sofort entfernen oder entsprechende Vorsichtsmassnahmen treffen.

Der gestartete Entkalkungsprozess darf nicht unterbrochen werden.

Warten Sie auf jeden Fall, bis das eingefüllte Entkalkungsmittel aufgebraucht und der Tank leer ist. Füllen Sie nie Entkalkungsmittel nach.

- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK ENTKALKEN
- Drücken Sie die Pflegetaste (C)
- DISPLAY SCHALE / KAFFEESATZ
- GRAFIK LEEREN
- Leeren Sie die Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3).
- DISPLAY SCHALE
- GRAFIK FEHLT
- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA Z5 ein.
- DISPLAY MITTEL IN TANK
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Entfernen Sie den Wassertank aus dem Gerät. Entleeren Sie das restliche Wasser aus dem Tank.

Lösen Sie den Inhalt einer Blister-Schale (3 Tabletten) vollständig in 0.6 Liter Wasser in einem Gefäss auf und füllen Sie die Lösung in den leeren Wassertank. Setzen Sie den Wassertank wieder ein.

- DISPLAY MITTEL IN TANK
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Entfernen Sie die Cappuccino-Düse (4) von der IMPRESSA.
- Stellen Sie je ein Gefäss unter den höhenverstellbaren Heisswasserauslauf (12) und die Anschlussteile der Düse (hohes Gefäss verwenden). Drücken Sie die Pflegetaste (C).
- DISPLAY GERÄT ENTKALKT
- GRAFIK

- Ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY SCHALE / KAFFEESATZ
- GRAFIK LEEREN
- Leeren Sie die Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3).
- DISPLAY SCHALE
- GRAFIK FEHLT
- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA ein.
- DISPLAY WASSERTANK
- GRAFIK FÜLLEN

Spülen Sie den Wassertank gut aus und füllen Sie ihn mit kaltem frischem Leitungswasser. Setzen Sie ihn danach wieder in die IMPRESSA ein.

- DISPLAY
- GRAFIK TASTE DRÜCKEN
- Setzen Sie die Cappuccino-Düse wieder auf.
- Stellen Sie je ein Gefäss unter den höhenverstellbaren Heisswasserauslauf (12) und die Cappuccino-Düse (4) und drücken Sie die Pflegetaste (C).
- DISPLAY GERÄT ENTKALKT
- GRAFIK
- DISPLAY GERÄT HEIZT AUF
- GRAFIK
- Nach dem Aufheizen wird automatisch ein Spülvorgang ausgelöst.
- DISPLAY GERÄT SPÜLT
- GRAFIK
- Ein akustisches Signal ertönt.
- DISPLAY SCHALE / KAFFEESATZ
- GRAFIK LEEREN
- Leeren Sie die Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3).
- DISPLAY SCHALE
- GRAFIK FEHLT
- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale (1) und die Kaffeesatzschale mit Behälter (3) wieder in die IMPRESSA ein.
- DISPLAY BITTE WÄHLEN
- GRAFIK

Sie können die Entkalkung auch jederzeit manuell auslösen (s. Kapitel 15.3).

19. Entsorgung

Die IMPRESSA ist zwecks sachgerechter Entsorgung dem Fachhändler, der Servicestelle oder der Firma JURA zurückzugeben.

20. Tipps für einen perfekten Kaffee

Höhenverstellbarer Kaffeeauslauf (11)
Sie können den Kaffeeauslauf Ihren Tassengrössen anpassen.

Mahlung
Lesen Sie dazu das Kapitel 2.5 “Einstellung Mahlwerk”.

Tassen vorwärmen
Sie können die Tassen mit Heisswasser vorwärmen. Je kleiner die Kaffeewassermenge ist, desto wichtiger ist das Vorwärmen.

Zucker und Rahm
Durch Umrühren in der Tasse entweicht Wärme. Durch Beigabe von Rahm oder Milch aus dem Kühlschrank senkt sich die Temperatur des Kaffees beträchtlich.

21. Probleme

Problem	Ursache	Abhilfe
Sehr lautes Geräusch der Mühle	Fremdkörper im Mahlwerk	Lesen Sie Kapitel 16.8
Schaumauslauf spritzt	Milch-Ansaugschlauch nicht richtig angeschlossen	Verbindungen Ansaugschlauch kontrollieren
Zuwenig Schaum beim Milchaufschäumen	Cappuccino-Düse verstopft	Düse reinigen (Kapitel. 9.4)
Beim Kaffeebezug fliesst der Kaffee nur tropfenweise	Mahlung zu fein Vorgemahlener Kaffee zu fein	Mahlwerk gröber einstellen Verwenden Sie einen gröber vorgemahlenen Kaffee
Meldung: Schale leeren wird ständig angezeigt	Verschmutzte Metallkontakte hinten an Tropfschale	Metallkontakte reinigen
Bohnen füllen wird trotz leerem Bohnenbehälter nicht angezeigt	Bohnenüberwachung verschmutzt	Bohnenbehälter (trocken) reinigen

22. Rechtliche Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält die erforderlichen Informationen für die bestimmungsgemässe Verwendung, die richtige Bedienung und die sachgerechte Wartung des Gerätes.
Die Kenntnis und das Befolgen der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen sind Voraussetzung für die gefahrlose Verwendung sowie für Sicherheit bei Betrieb und Wartung.
Diese Bedienungsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen. Das Gerät ist für die private Verwendung in Haushalten konzipiert
Ausserdem weisen wir darauf hin, dass der Inhalt dieser Bedienungsanleitung nicht Teil einer früheren oder bestehenden Vereinbarung, Zusage oder eines Rechtsverhältnisses ist oder dieses abändert. Sämtliche Verpflichtungen von JURA Elektroapparate AG ergeben sich aus dem jeweiligen Kaufvertrag, der auch die vollständige und allein gültige Gewährleistungsregelung enthält. Diese vertraglichen Gewährleistungsbestimmungen werden durch die Ausführungen in dieser Bedienungsanleitung weder erweitert noch eingeschränkt.
Die Bedienungsanleitung enthält Informationen, die durch Copyright geschützt sind. Fotokopieren oder Übersetzen in eine andere Sprache ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch JURA Elektroapparate AG nicht zulässig.

23. Technische Daten

Spannung:	230 V AC
Leistung:	1350 W
Sicherung:	10 A
Sicherheitsprüfung:	
Energieverbrauch Sparen Nein:	23 Wh
Energieverbrauch Sparen 1:	16 Wh
Energieverbrauch Sparen 2:	14 Wh
Pumpendruck:	statisch max. 15 bar
Wassertank:	2.8 Liter
Fassungsvermögen Bohnenbehälter:	280 g.
Fassungsvermögen Kaffeesatzbehälter:	max. 20 Portionen
Fassungsvermögen Milchbehälter:	1 Liter
Kabellänge:	ca. 1.1 m
Gewicht:	13.3 kg
Masse (BxHxT):	31 x 37 x 43.5 cm

Dieses Gerät entspricht den folgenden EG Richtlinien:

73/23/ EWG vom 19.02.1973 «Niederspannungsrichtlinie» einschliesslich Änderungsrichtlinie 93/336/ EWG.

89/336/ EWG vom 03.05.1989 «EMV-Richtlinie» einschliesslich Änderungsrichtlinie 92/31/ EWG.